

Publication

Geographen im Arbeitsmarkt

Authored Book (Verfasser eines eigenständigen Buches)

ID 3326168

Author(s) Schneider-Sliwa, Rita; Saalfrank, Claudia; Gloor, Esther; Griebel, Christine; Gonzalez, Ramon; Amar-Sliwa, Nadezhda; Vogel, Thomas

Author(s) at UniBasel [Schneider-Sliwa, Rita](#) ; [Saalfrank, Claudia](#) ; [Gloor, Esther](#) ; [Griebel, Christine](#) ; [Gonzalez, Ramon](#) ; [Sliwa, Nadezhda](#) ; [Vogel, Thomas](#) ;

Year 2015

Title Geographen im Arbeitsmarkt

Publisher Schwabe

Place of Publication Basel

ISSN/ISBN 978-3-7965-3513-0

Series title Basler Stadt- und Regionalforschung

Volume 38

Keywords Geographen, Arbeitsmarkt, Basel,

Geographen forschen für gegenwärtige und zukünftige gesellschaftliche Probleme und verfügen über Lösungskompetenz für die Anforderungen der heutigen Welt. Sie kommen dort zum Einsatz, wo Phänomene behandelt werden, die räumlich definiert sind, eine Verortung im Raum bzw. einem Gebiet aufweisen und deren Verteilungen und Regelmässigkeiten sowie deren Wandel sich auf Karten darstellen lassen. Die grosse Bandbreite der Berufsfelder und der Einsetzbarkeit von Geographen ergibt sich aus den Schlüsselqualifikationen: integrative Fachkompetenz, Methoden-/Problemlösungskompetenz, Sozial- und Kommunikationskompetenz sowie natur- und sozialwissenschaftliche Betrachtungs- und Arbeitsweisen. Die Interdisziplinarität und Flexibilität der Ausbildung in human- und physiogeographischen Schwerpunkten verleihen den Absolventen eine hohe Marktfähigkeit für Tätigkeiten in kantonalen und Bundesämtern, statistischen Informationsdiensten, staatlichen und nicht-staatlichen Organisationen, der Entwicklungszusammenarbeit sowie privaten und halbprivaten Planungseinrichtungen. Die Geographie ist zudem ein eidgenössisches Schul- und Maturitätsfach und vermittelt das Spektrum geowissenschaftlicher Inhalte an den Schulen. Auch in Basel geht man davon aus, dass die Attraktivität des Faches nicht nur in integrativen und methodischen Ansätzen, sondern insbesondere in dem Ergebnis begründet ist, Generationen von marktfähigen Absolventen erfolgreich in den Arbeitsmarkt zu integrieren. Die Ausbildung der Geographen an der Universität Basel bietet seit den 1980er Jahren ein breites Spektrum von Forschungs- und Lehrschwerpunkten. Durch die Bologna-Reform wurde das Fach Geographie noch einmal einer curricularen Umstrukturierung und Optimierung unterworfen, während die Geographie gleichzeitig institutionell neu in den Umweltwissenschaften verankert und damit gestärkt wurde. Wie sich Generationen von Absolventen der Basler Geographie in den Arbeitsmarkt integriert haben, war die Leitfrage der vorliegenden Studie. Untersuchungsziel und Fragestellung. Ziel war zu ermitteln, in welchen Arbeitsbereichen Geographie-Absolventen der Universität Basel tätig sind, wie ihre Hochschulausbildung verlief, welche Aus- und Weiterbildungen sie nach dem Hochschulabschluss absolvierten, wie schnell sie nach Studienabschluss eine Stelle fanden, welchen Erwerbsstatus und Werdegang sie seit dem Hochschulabschluss hatten und welche berufliche Position und Arbeitsbedingungen sie in der aktuellen Erwerbstätigkeit haben. Im Einzelnen wurde folgenden Fragestellungen nachgegangen: Wie gestaltete sich der Studienverlauf an der Universität Basel? Welche Weiterbildungserfahrung nach dem höchsten erreichten Bildungsabschluss an der Universität Basel hat man gemacht? Wie gestalteten sich der Erwerbsverlauf und die Erwerbstätigkeit? Wie ist die gegenwärtige berufliche Situation? Welches sind die

beruflichen Anforderungen und wie kommen die Qualifikationen des Studiums im Beruf zum Tragen? Wie nützlich war das Geographiestudium für die berufliche Tätigkeit? Methode. Mittels eines Online-Fragebogens wurden Geographie-Alumni der Universität Basel der letzten 20 bis 25 Jahre befragt. Dies schloss Absolventen aller Spezialisierungsgebiete der Geographischen Wissenschaften ein, also Personen, die mit Themen in den Bereichen Physiogeographie, Humangeographie, Biogeographie oder Meteorologie den Abschluss gemacht hatten. Erreicht wurden mit der Online-Befragung 850 Absolventen. Insgesamt belief sich der Rücklauf der Fragebogen auf 237, die mit Hilfe von SPSS und Excel statistisch ausgewertet wurden.

URL <https://humgeo.unibas.ch/de/publikationen/>

edoc-URL <http://edoc.unibas.ch/39951/>

Full Text on edoc Available;